

Herren Kreisliga Gr. Süd

Spvvg. 1950 Ulm-Allendorf : SG Quembach II
Freitag, 09.12.2022, 20:00 Uhr

Emrich fixiert zwei Punkte für die SG Quembach II

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen Spvvg. 1950 Ulm-Allendorf hat die SG Quembach II am Freitag in weniger als 115 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreisliga Gr. Süd gesammelt. Bei Spvvg. 1950 Ulm-Allendorf lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 14:30 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass die SG Quembach II mit 2 eingesetzten antrat angereist war.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Peusch / Kunz holten mit einem 3:1 gegen Ludwig / Zimmermann den ersten Punkt für ihr Team. Zimmerhackl / Lenz verpassten es wiederum mit einem 6:11, 9:11, 12:10, 8:11 gegen Emrich / Szislo, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Einen kampflosen Sieg verbuchten nachfolgend Ludwig / Beimborn, da Spvvg. 1950 Ulm-Allendorf unvollständig angetreten war. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Ralf Peusch letztlich im Repertoire, um Jan Emrich final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Jürgen Kunz und Frank Ludwig, die Jürgen Kunz letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Nach einem Erfolg für Hans-Dieter Zimmerhackl sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Harald Szislo letztlich nicht ins Ziel bringen. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Matthias Lenz bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Knut Ludwig. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Markus Beimborn fand Christian Seipp von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Ohne Mühe gewann dann Mark Zimmermann sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler Spvvg. 1950 Ulm-Allendorf und der SG Quembach II. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Ralf Peusch gegen Frank Ludwig verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Einen Sieg verpasste anschließend Jürgen Kunz bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Jan Emrich und er konnte das Match unterm Strich nicht ganz so ausgeglichen gestalten, wie man es vor der Partie auf Basis der TTR-Werte erhofft hatte. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 13.01.2023 gegen den TuS 1909 Philippstein, während die SG Quembach II am 13.01.2023 gegen die SG 1908 Oberbiel II antritt.

Statistik:

Spvvg. 1950 Ulm-Allendorf

Doppel: Peusch / Kunz 1:0, Zimmerhackl / Lenz 0:1

Einzel: R. Peusch 0:2, J. Kunz 1:1, H. Zimmerhackl 0:1, M. Lenz 0:1, C. Seipp 0:1

SG Quembach II

Doppel: Emrich / Szislo 1:0, Ludwig / Zimmermann 0:1, Ludwig / Beimborn 1:0

Einzel: F. Ludwig 1:1, J. Emrich 2:0, K. Ludwig 1:0, H. Szislo 1:0, M. Zimmermann 1:0, M. Beimborn 1:0

